

AN DIE PRESSESTELLE

SÖMMERDA, 26.08.2021

Was glaubst du?

Die Interkulturelle Woche 2021 im Landkreis Sömmerda

In diesem Jahr startet die Interkulturelle Woche erstmals mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Warum? Weil das diesjährige Motto „Was glaubst du?“ auch auf Religionsvielfalt hinweisen möchte. Wer also am 19. September einen besonderen Gottesdienst mit dem Kölledaer Gospelchor „coloured unit“ erleben möchte, ist ab 10 Uhr herzlich willkommen. Es predigen Pfarrerin Inga Mergner und Pfarrer Rudolf Knopp.

Bereits ab dem 17. September gibt es Einiges zur Geschichte des Fußballs in Thüringen zu entdecken: „Vom Platz vertrieben. Eine Ausstellung über Juden, Fußball und Nationalsozialismus in Thüringen“ wird in der alten Gaststätte des Kurt-Neubert-Sportparks, Fichtestraße 23 in Sömmerda um 15 Uhr eröffnet. Danach kann die Ausstellung wochentags nach Vereinbarung besichtigt werden, gern auch von Schulklassen. Am 26.09. wandert die Ausstellung in das Historisch-Technisches Museum der Stadt Sömmerda, Weißenseer Straße 15 in Sömmerda und ist dort zu den üblichen Öffnungszeiten des Museums zu sehen: Montag, Dienstag u. Donnerstag: 10 bis 18 Uhr; Freitag: 10 bis 13 Uhr; Sonntag: 14 bis 17 Uhr.

Am 22.09.2021 wird es wieder bunt auf dem Böblinger Platz in Sömmerda, denn das „BÖBI kunterbunt“ lädt von 11 bis 19 Uhr mit vielfältigen Veranstaltungen zum Mitmachen ein. Ob Wimpel gestalten, mit der Kreisvolkshochschule auf sprachliche Entdeckungsreise gehen oder mit dem Kinder- und Jugendhaus aus Buttstädt Armbändchen basteln – viele Mitmachaktionen sind dabei.

Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen finden sich am 23. September von 15 bis 18 Uhr in der Katholische Pfarrei „St. Franziskus“ Sömmerda (im Außenbereich bei gutem Wetter) zusammen und erzählen von ihren regionalen/lokalen „Besonderheiten“ und Lebensweisen in der Heimat“. Mitveranstalter ist die Caritas Migrationsberatung Sömmerda.

Zum Vortrag und Gespräch über jüdisches Leben vor allem im heutigen Landkreis Sömmerda lädt der Weltladen LOCODEMU am 23. September um 18 Uhr ein. Mit Schwerpunkt auf dem 19. und 20. Jahrhundert informiert Dr. Hans-Diether Dörfner (Stadtarchiv Sömmerda) in seinem Vortrag: „Zwischen Toleranz und Verfolgung. Jüdisches Leben im Thüringer Becken.“. Veranstalter*in: Weltladen LOCODEMU, Stadtarchiv Sömmerda, Spuren e. V. Bad Langensalza

Am Dienstag, den 28.09.2021 laden der Förderverein der Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda e.V. und der Offene Jugendtreff B27 der Stadt Sömmerda ab 19:30 Uhr zur zweiten Musikalischen Lesung mit Geralf Pochop und der Band „Kollektiver Brechreiz“ ein. Veranstaltungsort ist der Saal des Bürgerzentrums „Bertha von Suttner“, Straße der Einheit 27 in Sömmerda. Geralf Pochop liest aus seinem Buch „Zwischen Aufbruch und Randalen: Der wilde Osten in den Wirren der

Nachwendezeit“. Dieses Buch schließt nahtlos an sein letztes Werk "Untergrund war Strategie. Punk in der DDR: Zwischen Rebellion und Repression" an, welches die Bundeszentrale für politische Bildung 2019 in ihre hauseigene Buchreihe aufgenommen hat. Durch eine kunstähnliche multimediale Lesung mit anschließender Diskussionsrunde mit dem Autor und Zeitzeugen Geralf Pochop werden die Themen DDR-Diktatur, Friedliche Revolution, Mauerfall und Wiedervereinigung diskutiert. Um Voranmeldung wird gebeten unter: 03634/ 623092 oder per Email an bibliothek@dresysehaus.de

Am „History Mobil“ will das Stadtarchiv Sömmerda und Spuren e. V. Bad Langensalza mit Interessierten darüber ins Gespräch kommen, wie das Leben am Kriegsende für Sie oder Ihre Vorfahren war. Wir können vor Ort Ihre Geschichten aufzeichnen oder Dokumente, Fotos u. ä. einscannen. Am Ende der Tour des History Labs entsteht ein Buch über Thüringen am Kriegsende, in dem auch Sömmerda einige Seiten gewidmet werden. „9 Monate, 3 Systeme = Millionen von Schicksalen. - Thüringen Januar bis September 1945.“ heißt diese interaktive Reise in die Vergangenheit. Ausstellung und Gespräche im History Lab sind am 30.09.2021 von 9 bis 17 Uhr möglich. Das „History Mobil“ ist am Markt zwischen Weltladen LOCODEMU und Kirche St. Bonifatius in Sömmerda zu finden.

Zur Vernissage im Kultürmchen lädt der Kultur im Sinn e.V. am 02.10.2021, ab 14 Uhr ein. Die Ausstellung mit Werken junger Künstler*innen entstand im Rahmen des Kindertheatercamps auf Schloss Kannawurf. Freuen Sie sich auf musikalischer Begleitung durch Songwriter*innen auf einer Mini-Bühne, Chillout-Area und Getränken und Häppchen zur Ausstellungseröffnung. Weitere Informationen finden sich bei Facebook und Instagram von Kultur im Sinn e.V. Ort: Sömmerdaer Stadttürmchen am grünen Klassenzimmer

Auf Spurensuche geht es im Stadtrundgang „Toleriert. Ausgegrenzt. Verfolgt. Ein Rundgang zur jüdischen Geschichte in Sömmerda“ Der Rundgang spürt den wenigen Zeichen jüdischen Lebens in Sömmerda nach, beleuchtet die systematische Verfolgung im Nationalsozialismus und erinnert an die Zwangsarbeit ungarischer Jüdinnen in Sömmerda im Zweiten Weltkrieg.

Alle Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt und unterliegen der zum Zeitpunkt der Interkulturellen Woche geltenden Thüringer Infektionsschutz-Maßnahmenverordnung. Bitte beachten Sie die jeweiligen gültigen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen sowie die Informationen und Aushänge der Veranstalter*innen. Programmänderungen sind möglich.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Die Interkulturelle(n) Woche(n) 2021 finden vom 19. September bis 3. Oktober im Landkreis Sömmerda statt. Im sechsten Jahr der Interkulturellen Woche des Landkreises Sömmerda übernehmen der Landrat Harald Henning und der Sömmerdaer Bürgermeister Ralf Hauboldt wieder

die Schirmherrschaft. Das ausführliche Programm ist unter www.asb-soemmerda.de zu finden.
Einfach auf das IKW-Auge klicken.

Die Projekte der *Interkulturellen Woche im Landkreis Sömmerda* werden gefördert durch die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Sömmerda im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und des Thüringer Landesprogramms „Denk bunt“.

ASB Kreisverband Sömmerda e.V.

Partnerschaft für Demokratie
Bahnhofstraße 2, 99610 Sömmerda
Ansprechpartnerin: Tina Köth
Telefon: 03634 320978
Telefax: 03634 320980